

Vorgetragen durch Malte Hennig

Bericht des Segelflugreferenten zur Jahreshauptversammlung der LSG am 11.03.2017

Verlauf der Saison 2016:

- der Flugbetrieb begann erfolgreich am 02.04. mit allen drei Vereinssegelflugzeugen
- am 04.04. begannen die Flächen unseres Schuleinsitzers, der DG 303, während des Schnellflugs aufgrund von fehlender Querruderabdichtung zu schwingen. Nach gründlicher Untersuchung beim LTB Antwerpen und nach Abdichtung der Querruder flog die DG 303 ca. drei Wochen später wieder.
- am 10.04. wurde die vordere Haube unseres einzigen Schulungsdoppelsitzers, der ASK 21, während des Startlaufs so stark beschädigt, dass sie ausgetauscht werden musste. Aufgrund der langen Lieferzeit der Haube und der Reparatur beim LTB Antwerpen war die ASK 21 erst 2 Monate später, am 04.06. wieder am Platz.
- Aufgrund eines Softwarefehlers beim Funkgerät der DG 303 musste diese vom 11.06. bis zum 26.07., also nochmal knapp 1,5 Monate, am Boden bleiben.
- bei der LS-6 fehlte knapp 4 Wochen der Transponder, da dieser defekt war.
- Nachdem wir dann alle Flugzeuge durchhatten, war am 15.07. die Winde dran: Während eines Startvorgangs flog das Differential (die Kraftübertragung vom Motor auf die Trommeln) regelrecht auseinander. Nachdem das richtige Teil endlich gefunden war, vergingen noch mehrere Nachtschichten bis die Winde am 28.07. um 21 Uhr ihren ersten Teststart absolvieren konnte. Leider konnte das Fliegerlager am Platz deswegen nur bedingt stattfinden. Besonderer Dank an Guido, Tim und Hendrik.
- Vom 16.09. bis zum 19.09. war die Winde samt Windenfahrer an den Weseler Flugplatz ausgeliehen, da hier das Landesjugendvergleichsfliegen stattfand.
- Am 01.11. fand mit den LSF Wesel-Rheinhausen das gemeinsame Abfliegen in Wesel statt. Beim Ziellandewettbewerb gingen der erste und der dritte Platz nach Lintfort. Dies war der letzte Flugbetriebstag der Saison.

Daten und Fakten:

- **ASK 21:**
 - Genutzt von ca. zehn noch doppelsitzig fliegenden Flugschülern
 - Geflogen ist die ASK 21 ca. 63h bei 477 Starts
 - Laut Bordbuch 61 Betriebstage
 - Ausfälle von insgesamt 2 Monaten

- **DG 303**
 - genutzt wurde die DG 303 von 10 Piloten, davon 3 regelmäßig
 - geflogen ist die DG 25,5h bei 85 Starts
 - Ausfälle von insgesamt über 2 Monaten